

Wochenblatt für Wilsdruff

Charandt, Nossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Amtsblatt

für die kgl. Amtshauptmannschaft zu Meißen, das kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff.

Er scheint wöchentlich zweimal, Dienstags und Freitags. — Abonnementpreis vierteljährlich 1 Mark. Einzelne Nummern 10 Pfg. — Inserate werden Montags und Donnerstags bis Mittags 12 Uhr angenommen.

Mr. 40.

Freitag, den 18. Mai

1888.

Das in Blankenstein bei Wilsdruff gelegene zum Nachlaß des Müllers **Julius Hermann Leuterich** gehörige Mühlengrundstück, Fol. 48 des Grundbuchs für Blankenstein, No. 82, 383, 484, 485, 486 und 517 des Flurbuchs, No. 54 des Brandcatasters, mit einem Flächenraum von 4 Hect. 42,4 Ar, mit 253,80 Steuereinheiten belegt, welches ohne Berücksichtigung der darauf ruhenden Oblasten ortsgerechtlich auf 30,000 Mark gewürdet worden ist, soll auf Antrag der Erben durch das unterzeichnete Gericht verkauft werden.

Interessenten, welche das Grundstück jederzeit besichtigen können und Ankünfte sowohl an unterzeichneter Gerichtsstelle, als bei der im Grundstücke wohnenden verw. Leuterich erhalten, werden aufgefordert, bis zum

20. Juni d. J.

ihre schriftlichen oder mündlichen Gebote bei hiesiger Gerichtsstelle anzumelden.

Wilsdruff, am 2. Mai 1888.

Königliches Amtsgericht.
Dr. Gangloff.

Auction.

In Burkhardswalde gelangen

Freitag, den 25. Mai d. J., Nachm. 1/2 3 Uhr

1 Getreidemähmaschine, 1 Kartoffelaushebemaschine und 1 Pferdeschleppwagen gegen sofortige Baarzahlung zur Versteigerung. Bieterversammlung bis 1/2 3 Uhr im Gasthof das.

Wilsdruff, am 15. Mai 1888.

Der Ger.-Vollzieher des k. Amtsgerichts.
Matthes.

Tricot-Tailen - Kleidchen

von 3 Mk. an.
in Wintertricot besetzt 4 Mk.

Normal- und Reform-Unterkleider.

Leibjacken für Herren und Damen von 90 Pf. an.
Starke gestr. baumw. Socken von 25 Pf. an,
do. Frauenstrümpfe von 35 Pf. an.
Halbseidene Handschuhe, 6 Knpfl., 50 Pf.
Weisse bw. Frauenstrümpfe, oaar 15 Pf.
Halbseidene Damenstrümpfe, aar 100 Pf.

von 1 Mk. 50 Pf. an,
in Baumwolle 50 Pf.

Dresden

A. W. Schönherr,
8 Kreuzstrasse 8,
neben dem Münchner Hof.
Fabrik: Hohenstein b. Chemnitz.
Gegründet 1850.

Norddeutsche

Hagel-Versicherungs-Gesellschaft

Geschäftsstand pro 1887: 59099 Polizen mit 429,441,949 Mark Versicherungs-Summe.

Zur Versicherungsnahme bei dieser größten und nachweislich billigsten aller in Sachsen arbeitenden Hagel-Versicherungs-Gesellschaften halte ich mich empfohlen.

Versicherung kann mit oder ohne Stroh genommen werden. Bei Verzicht auf geringe Schäden hoher Prämienrabatt. Bei längerer Schadensfreiheit Rabatt bis zu 50. Procent der Prämie. Gemeinde-Versicherungen werden besonders empfohlen. Zur Ertheilung weiterer Auskunft ist gern bereit

**Paul Müller, Burkhardswalde. Paul Heinzmann, Kesselsdorf,
G. Beeger, Wilsdruff.**

Billiger Einkauf.

Beim Besuch **Dresdens** versäume Niemand meine Schaufenster in Augenschein zu nehmen.

Ich biete in diesem Jahr besondere Vorteile beim Einkauf.

Die Läger in

wollenen Kleiderstoffen, Elsässer Waschstoffen, Bettzeuge, Weiss-Leinen, Röcke, Schürzen, Corsets, Tricot-Tailen etc.

sind überfüllt. Preise unübertrefflich.

Empfehle besonders mein grosses

Frühjahrs- & Sommer-Mäntel-Lager, (Regenmäntel, Jaquettes, Umhänge, diesen Artikel verkaufe ich wegen Aufgabe unter Preis.)

Entschieden ist der Besuch meines Geschäftes in jeder Hinsicht lohnend.

C. H. Wunderling,

Dresden, Altmarkt 18, (Ecke Kreuzkirche.)



Von Donnerstag, als den 17. Mai, steht ein frischer Transport gutes Milchvieh zu ganz soliden Preisen bei mir zum Verkauf.

J. Leudert,
Bahnhof Deutschborna.

Meinen geehrten Kunden die ergebnisste Anzeige, daß ich zu den bevorstehenden Feiertagen etwas Ausgezeichnetes von **Rastrindfleisch** sowie **Kalb- und Schweinefleisch**, à Pfd. 50 Pf., empfehle. **Speck, Rauchfleisch, Salg und Wurst** in großer Auswahl. Bitte bei Bedarf um gefällige Abnahme.

Tanneberg.

Heinrich Schubert.

25 Str. Neu liegen zum Verkauf.

Dresdnerstrasse 235.